

Historic, archived document

Do not assume content reflects current scientific knowledge, policies, or practices

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 2885. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark** nach den **anderen Ländern des Weltpostvereins** **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.**

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 M.**

No. 22.

Leipzig, den 15. November 1889.

6. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am **28. November** erscheint, werden **bis spätestens 1. December** früh erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Von Angeboten war, ausser bereits Bekanntem, nichts am Platze. Man hat noch vollauf zu thun, das in den letzten Monaten eingegangene zu sichten und Abnehmer dafür zu suchen.

Renfer E. Brenske ist aus Süd-Italien zurück und hat reiche Beute mitgebracht; Dr. Joh. Knauth züchtete den bisher seltenen *Lathridius Bergrothii* Rtr. — Alex. Bau versendete Listen über Käfer und Schmetterlinge, woraus man ersieht, dass wirklich gute Thiere auch leidlich gute Preise bewahrten. Auch E. Dobiasch versendete Preislisten über die bekannten von ihm bisher gelieferten Thiere — trotz des Jammers darin über billig gewordene Käfer, spürt man im Specialpreisecourant wenig davon. Dieser Käferkatalog — welchem ein Verzeichniss von Entomologen-Adressen beigegeben ist — mehr für Oesterreich-Ungarn berechnet —, ferner mehrere angefangene und ganze entomologische Aufsätze, führt den Titel „Entomologischer Almanach“. Er enthält auch einen Börsenbericht vom Juni 1889 und eine Anleitung, wie man billig Insektenkästen auslegt und zwar: in einen leeren Kasten befestigt man drei Holzleistchen à 5 Pf., darüber klebt man Papier, fertig! Practische Erfolge solcher Auslagen bei Versendungen lagen der Börse vor: in 2 Kasten aus Syrien nach hier gesendet, je mit 200 kleinen Schmetterlingen — Lederi, Nogeli, ochimus u. a. — besteckt, ist der Inhalt losgegangen und Alles zerfetzt.

An der Börse ward der Wunsch ausgesprochen, die Herren Frankenstein & Wagner zu bitten, für die Folge Käferbeschreibungen, überhaupt Beschreibungen von Insekten, durch welche solche mit Namen versehen werden, nicht aufzunehmen.

Die Insektenbörse soll Handel und Verkehr erleichtern und kann nebenbei durch etwas Lectüre zur Unterhaltung beitragen, soll aber nicht die Wissenschaft erschweren. Und eine Erschwerung für die Wissenschaft ist es, wenn man bei umfassenderen Arbeiten kleine Notizen und Einzelbeschreibungen aus allen Blättern zusammensuchen muss, die, dem Titel nach, gar nicht dafür erschienen sind.

Wenn aber nun, wie in letzter Nummer, die Varietät einer Varietät beschrieben wird, so muss man sich unwillkürlich fragen — ist denn überhaupt vom Beschreiber von vornherein die Art und dann die Varietät richtig erkannt worden? Dass diesmal *Car. monilis* richtig bestimmt sei, daran wollen wir nicht zweifeln, aber man erhält so viel verschiedene monilis-Varietäten unter allen möglichen Varietätsnamen, dass man mit dem Einrangiren in die Sammlung sehr vorsichtig sein muss.

Nun erst die Varietät einer Varietät. In alpinen Gegenden treten die Farben bei den metallischen Käfern oft viel intensiver auf, als in der Ebene, aber sie verdunkeln auch sehr leicht, je nach dem Jahrgange und der Witterung. Es kann daher ein Individuum, wenn es nur alle 2 Jahre die Farbe wechselt, sich drei, ja vier Mal verfärben. — Und dafür Namen? Das ist des Guten zu viel verlangt!

Das Bulletin der Société imp. des Naturalistes de Moscou, 4, 1888 bringt ausser zwei von weiblichen Doctoren geschriebenen Aufsätzen über die Entwicklung der Amphipoden eine Uebersicht über die paläarktischen *Anchomenus*-Arten (Col.) von Semenow und die Neubeschreibung einer *Buprestis* Nikolskii; ferner kurze Notizen über russische *Blaps*-Arten durch A. Ballion.

Ausschliesslich entomologischen Inhaltes ist der 2. Theil der Proceedings der Zoologischen Gesellschaft Londons. J. S. Baly beschreibt neue südamerikanische *Diabrotica*-Arten, H. S. Gorham neue *Telephoridae*, H. W. Bates neue Laufkäfer.

In dem Sitzungsberichte der französ. entomol. Gesellschaft zu

Paris publicirte Desbrochers des Loges einige algerische Käfer. A. L. Clément verteidigt gegenüber Tournier seine Ansicht, dass die Goldwespen (*Chrysidea*) stechen. Da die Thiere bei uns gemein sind, kann in nächster Sammelsaison die Frage von unsern Lesern selbst beurtheilt werden. Wenn Schreiber dieses sich recht entsinnt, ist er allerdings schon einmal empfindlich von der Fähigkeit zu stechen einer *Chrysis ignita* belehrt worden. Lacaze-Duthier hat übrigens, wie Clément anführt, den *Chrysidenstachel* ausführlich beschrieben. — E. Bergroth giebt die Diagnose eines neuen californischen *Malthodes* (Col.), du Buysson dreier türkischer *Elateriden*.

Entomologische Mittheilungen.

Ein ganz ähnlicher Fall, wie der des Herrn Rosch, ist mir in diesem Jahre mit *Urapterix Sambucaria* auch vorgekommen. Am 15. Juni 1889 fing ich in meinem Garten abends ein begattetes Weibchen von *Sambucaria*. In einen Gazekasten gebracht, begann es schon nach wenigen Minuten Eier abzulegen, die in kleine Häufchen abgetheilt und anfangs hellgelb, später graubraun wurden. Am 27. Juni schlüpften die kleinen Räupehen aus. Ich fütterte sie mit *Sambucus nigra*. Nach Verlauf eines Monats hatten sie eine Länge von ca. 3½—4 cm erreicht und sahen nun einem trocknen Aestchen täuschend ähnlich. Die ersten verpuppten sich am 18. August; bis Ende August waren sämmtliche Raupen bis auf 4 Stück verpuppt. Diese 4 Raupen habe ich jetzt noch in nur mittlerer Grösse. Am 2. Septbr. 1889 krochen 3 Exemplare 2 ♀, 1 ♂ aus, und am 9. September hatten sämmtliche Schmetterlinge ihre Puppenhülle zersprengt. Die gesammte Metamorphose hat also ab ovo ad mala ca. 9 Wochen gedauert. Trotzdem ich mir die grösste Mühe gegeben und alles versucht habe, sie begatten zu lassen, habe ich doch nichts erzielt, denn die ♂ nahmen gar keine Notiz von den ♀. Ich glaube daher ziemlich sicher, dass die gen. 4 Raupen überwintern, und dass die daraus entstandenen Schmetterlinge erst dann fortpflanzungsfähig sind. Wir haben ja ähnliche Beispiele: ein Theil der Schmetterlinge kriecht gleich nach kurzer Puppenruhe aus, ist aber nicht begattungsfähig; der andere Theil überwintert, ist dann aber auch begattungsfähig. Ich greife z. B. *Saturnia Carpini* heraus. Diese Schmetterlinge hat ein gewisser Herr Bauer aus Naumburg aus Eiern gezüchtet. Der grösste Theil kroch schon nach ganz kurzer Puppenruhe aus. Gen. Herr gab sich nun die grösste Mühe, sie zum Begatten zu bringen. Er liess sie in der Stube freifliegen, that Pflanzen (*spinosa*) hinein, aber es nützte nichts; die beiden Geschlechter nahmen keine Notiz von einander. Der kleinere Theil liegt noch jetzt als Puppen und sie sind es bestimmt, die im nächsten Jahre, dem allgemeinen Naturgesetze der Fortpflanzung folgen müssen.

Arthur Mertz.

Literarische Neuheit.

Von Dr. O. Krancher, Leipzig.

Kolbe, H. J., Einführung in die Kenntniss der Insekten. — Mit vielen Holzschnitten. Berlin 1889. Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung. (In 6—8 Lieferungen; Preis: à Lieferung 1 M.)

Die meisten der Herren Insekten-Sammler erhalten wohl gelegentlich den Titel „Entomolog“ beigelegt; doch ist derselbe nur selten für sie so recht zutreffend, sind sie doch nicht eigentlich „Insektenkundige“ im wahren Sinne des Wortes, sondern nur Sammler einiger, vielleicht in Hauptsache zweier Insektenordnungen: der Käfer und der Schmetterlinge. Und auch das

Sammeln der Thiere aller sieben Ordnungen der grossen Insektenwelt würde sie noch nicht völlig zum Entomologen erheben. Um Entomologe zu sein, muss man nicht bloss mit den einzelnen Insekten bekannt sein, sondern man muss zugleich Kenntniss des anatomischen Baues dieser Thiere besitzen, deren Lebensweise und die Lebensthätigkeit der Organe derselben kennen, mit ihrer Entwicklung vertraut sein, ihr geistiges Leben und Empfinden beobachten, ihre Krankheiten studiren, ihre Schädlichkeit und Nützlichkeit für den menschlichen Haushalt eines Theils, für die Natur anderen Theils untersuchen, die Geschichte der Insektenkunde verfolgen und anderes mehr. Leider geschieht gerade hierin von den meisten Herren Sammlern nur wenig, und es dürfte die Schuld hieran zum Theil auch auf diejenigen Vereine mit fallen, deren Mitglieder durch den betreffenden Verein weder Anregung noch Anleitung zu einer solch lohnenden und nutzbringenden Thätigkeit erhalten. — Vielleicht lag es auch daran, dass ein richtiges, umfassendes Werk fehlte, das gerade diese Seite der Entomologie behandelte, so behandelte, wie es der Sammler für sich und sein Verständniss bedarf. —

Es ist darum höchst erfreulich, dass uns Gelegenheit geboten ist, hier ein Buch erwähnen zu können, das in jeder Beziehung diesem Umstande Rechnung trägt, das den wissenschaftlichen Theil der Entomologie volkstümlich behandelt und so durch die allseitig lichtvolle Darstellung, durch die umfassende Behandlung dieses höchst interessanten Stoffes es einem Jeden ermöglicht, seinem Interesse am Insektenfache auch nach dieser Seite gerecht zu werden, vielleicht sogar selbst in dieser Hinsicht mit weiter zu beobachten und mit weiter bauen zu helfen an diesem herrlichen Gebäude. Kolbe's „Einführung in die Kenntniss der Insekten“, von dem uns zunächst nur die beiden ersten Lieferungen vorliegen, verspricht, dem Inhalte des hier Gebotenen nach zu urtheilen, ein ganz vorzügliches Werk zu werden, und wir können es den Herren Entomologen, denen daran liegt, ihre Kenntnisse auch etwas wissenschaftlich zu gestalten, nur empfehlen, sich dasselbe anzuschaffen. Die langen Winterabende eignen sich zu einem Studium ja ganz vortrefflich. Erwähnt sei noch, dass das Kolbe'sche Werk in 6—8 Lieferungen à 1 *M* erscheint. —

Von Meyer's Konversations-Lexikon (Leipzig, Bibliographisches Institut) ist soeben der fünfzehnte Band, bis „Uralit“ reichend, erschienen. Es liegt sonach das Werk bis auf den ebenfalls bald zu erwartenden 16. (Schluss-)Band fertig vor. Für diejenigen, welche sich selbst oder ihre Angehörigen mit einem Weihnachtsgeschenk von besonderer Gediegenheit erfreuen wollen, wird diese Nachricht gewiss willkommen sein.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei *M* 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei *M* 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. *M* 1.75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Eier: Lup. Virens Dtzd. 15 δ .
 „ Tox. Craccae Dtzd. 20 δ .
 „ Hyb. Defoliaria Dtzd. 15 δ .
 „ Cheim. Boreata Dtzd. 10 δ ,
 giebt ab **G. Obenauf**, Zeitz.
 2688]

Liefere sofort bis April

wieder grössere Posten **Lim. Populi**, Räupechen im Wintergespinnst, pro Dtzd. 2 *M* 40 δ . Porto 20 δ . Bei Abnahme von 5—10 Dtzd. portofrei. **Franz Peters**, Zeulenroda, Reuss ä/L., 2687] Greizer Strasse.

Eier

von **C. Dumi** u. **A. Livida** 100 Stück 3 *M* 50 δ ,

gesunde kräftige Puppen

von **A. Pyri** à Dtzd. 3 *M* 50 δ , **Carpini** à Dtzd. 1 *M*, **Sm. Tiliae** à Dtzd. 1 *M* 50 δ , s. e. l. **Dumifalter** um halben Catalogpreis, auch im Tausch gegen andere gute Arten. [2690]

Josef Kwopil,
 Wien-Döbling.

Indische Lepidopteren

in grosser Anzahl, darunter **Ornith. v. Amphrissius**, **Pap. Polymnestor**, **Buddah** etc. etc. Preise sehr niedrig; Händlern sehr hoher Rabatt. [2675]
C. Zeiller, Regensburg, Lit. J. 88.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in **Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten** etc. Besonderer Catalog über **Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.**

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Etiquetten

für alle Sammler, in 5 verschiedenen Grössen.

Format A: 3 1/2 cm breit, 1 1/2 cm hoch, 1000 Stück 70 δ .
 „ B: 2 1/2 „ „ 1 1/4 „ „ 1000 „ 60 δ .
 „ C: 1 1/2 „ „ 1 „ „ 1000 „ 50 δ .
 „ D: 3 1/2 „ „ 1 1/3 „ „ 1000 „ 1,20 *M*.
 „ E: 2 „ „ 1 1/4 „ „ 1000 „ 80 δ .

A mit einfachem, B u. C mit Doppelrand u. gebrochenen (abgeschragten) Ecken. D u. E nur blauer Druck auf weissem Papier, mit gummirter Rückseite — zum Durchreissen wie Freimarken. A, B u. C in folgenden Farben: weiss, scharlachroth, rosa, hellgelb, weisslich gelb, hellblau, mattblau, hellgrün, mattgrün, graugrün. Die weissen Etiqu. A, B u. C auf Wunsch mit schwarzem, blauem od. rothem Rand. Proben aller Muster u. Farben nur noch gegen 20 δ -Marke. [2692]

Etiquettennadeln (engl. Fabr.)

zum Befestigen der Etiquetten, hellglänzend, 1 cm u. 1 1/4 cm lang, 2500 Stück 1 *M* franco. Versandt gegen vorherige Einsendung des Betrages in Freimarken oder per Anweisung. **Theod. Busch**, Emmerich.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

2017]

Laut meiner diesjährigen **Lepidopteren-Doublettenliste**, die um 40 bis 50% billiger gestellt als sonstige Händlerpreise, gebe noch bei Postnachnahme oder Cassa ausserdem 10—15—20% Rabatt. Ferner habe Cat. **Fraxini-Eier** 1 Dtz. 20 δ , 100 St. 1,80 *M*; **Nupta** 1 Dtz. 8, 100 St. 75 δ ; **Elocata** 1 Dtz. 20 δ ; **Sponsa** 1 Dtz. 20 δ und **Electa-Eier** 1 Dtz. 35 δ . **Puppen:** **Sat. Pyri** 1 St. 35 δ ; **Spini** 1 St. 30 δ ; **Pavonia** 1 St. 10 δ ; **Bombyx Rimicola** 1 St. 30 δ ; **Pap. Podalirius** 1 St. 10 δ und 100 St. 8 *M* etc. — Preisliste über vorhandene circa 8—900 Arten versende gratis und franco. [2689] **Julius Dahlström**, Eperies in Ungarn.

Auch dieser neueste Band, der nicht weniger als 44 zum Theil in künstlerisch vollendetem Chromodruck ausgeführte Illustrations-Beilagen sowie 285 Abbildungen im Text enthält, weist in Fülle wieder alle jene Eigenschaften auf, welche wir von jeher an der neuen Auflage dieses Nationalwerkes rühmen mussten: bei Vermeidung alles Ueberflüssigen und Zwecklosen eine Gründlichkeit und Uebersichtlichkeit in der Bearbeitung des Textes, eine Sorgfalt in der Herstellung des reichen illustrativen Theils und dazu eine Gediegenheit in der Ausstattung, die alles weit übertrifft, was jemals auf dem Gebiet der encyclopädischen Literatur Deutschlands wie auch des Auslandes geleistet wurde. Es unterliegt für uns, die wir ein Urtheil darüber zu haben glauben, keinem Zweifel, dass „Meyer's Konversations-Lexikon“ zur Zeit an der Spitze aller derartigen Werke steht. Anstrengungen und Leistungen, wie sie hier vorliegen, sind aber auch nur durch einen Absatz ermöglicht, wie ihn gerade dieses Werk erreichte, das mit der jetzt vorliegenden vierten Auflage nach der Anzeige der Verlagshandlung eine Verbreitung in nahezu 500,000 Exemplaren gefunden hat. In der That findet man es in allen Kreisen des Volkes vertreten, beim Gelehrten wie beim Laien, beim Beamten und Kaufmann, Handwerker und Landmann, denn auch bei uns gilt der Ausspruch jenes Amerikaners, der da meinte: „no house is properly furnished that has not in it a good Cyclopaedia“. Für den nach Weiterbildung Strebenden, der heute auf diesem und morgen auf jenem Gebiete des Wissens Auskunft und Belehrung sucht, giebt es nichts Werthvolleres als der Besitz eines guten Konversations-Lexikons, wie es das Meyer'sche in seiner neuen Auflage unbestritten ist.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche** Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige **Berichtigung** gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.
Die Redaction.

Amph. Livida-Eier,

sicher befruchtet, à Dtz. 50 δ giebt ab 2674] **A. Brade**, Forst i/Lausitz.

Coléoptères de Sicile

2696] en vente chez

L. Faillo-Tedabli

en Castelbuono - Sicile.

Sphodrus olgerinus	Frcs. 0,20
Percus Siculus	„ 0,50
Canthyrus v. Siculus	„ 0,50
Claviger Nebrodensis	„ 0,50
Hymenoplia sicula	„ 1,00
Triodontia cinctipennis	„ 0,20
Rhizotrogus Javeti	„ 2,00
— Siculus	„ 2,00
— Logesi	„ 1,00
Polyphylla Ragusae	„ 2,00
Erodius v. Siculus	„ 0,20
— v. Destefarii Fail.	„ 0,50
Sitophilus siculus	„ 0,25
Metalites sicanus	„ 0,50
Rhythirrhinus Luciae	„ 0,50
Aubeonymus carinicolis	„ 0,20
Acalles Bellieri	„ 2,00
Clythra ricina	„ 0,25
Prasocuris vicina	„ 0,50
Adimonia sicana	„ 0,25
— Nebrodensis	„ 0,25
Luperus Biraghii	„ 0,25
— Rottenbergi	„ 0,25
Lépidopt : Orrhodia Torrida	„ 5,00

1 Schmetterlingsammlung,

bestehend aus mehreren Tausend Exemplaren, meist **Macrolepidoptera**, untergebracht in 52 gut schliessbaren Kasten mit Glasdeckel u. Doppeldeckel, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre **A. 300** postlagernd **Gleiwitz O/S.** umgehend erbeten. [2684]

Für Händler!

50 St. **Orrh. Fragariae** e. l. 1889. sup. 7 Paar **Lim. Populi** e. l. 1889. sup. sind um 20% abzugeben gegen Nachnahme. **Hermann Vollmer**, 2686] Stuttgart, Ludwigstr. 36, I.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

entweder Coleopteren, aller Erdtiere (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Lehrmittel

für Schulen

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen i. S.

Bestehende Bücher etc. verkaufe gegen Nachnahme zu den beigesetzten äusserst billigen Preisen oder tausche mit 25% Aufschlag gegen ausländ. seltene Briefmarken.

Lutz, Buch der Schmetterlinge 8 M
Krieghoff, Grossschmetterl. Thür. 1 M
Catalogus Coleopt. Europ. et Cauc., 3. Aufl. 4 M
Taschenberg, Hymenopt. Deutschl. 3 M
Wiener Ent. Ztg., Jahrg. II u. VI, à 4 M
Naturw. Wechschr., Jahrg. I u. II, à 4 M
700 Stück Insektenadeln 75 M
Ferner folg. Lepidopteren: 2 Apollonia Hippia, 1 Col. Hecla, 1 Parn. Stubbendorffii, 1 Arg. Laodice, 2 Cat. Puerpera, 1 Cat. Diversa, 1 Simplonica für nur 8 M

u. div. Abhandlungen naturw. Vereine. Alles ist neu resp. in untadelhaftem Zustande. Offerten unter A. 10 postl. Neudamm erbeten. [2693]

Meine Preisliste Nr. 65 über europäische u. exotische Schmetterlinge ist erschienen. Versandt gratis und postfrei. A. Kricheldorf, 2685] Berlin S., Oranienstr. 135.

Wahl-Loose!

Die neuerdings offerirten Coleopteren-Wahl-Loose sind bei mir unter gleichen Bedingungen

zu haben, wie solche von anderen Handlungen ausgeben werden. [2691]

Alexander Bau,

Berlin S. 59, Hermann-Platz 4.

Naturwissenschaftl. Bücher

und ganze

Bibliotheken

kauft stets Friedr. Schneider, 2597] Antiquariat, Eschweiler, Rhld.

Zu verkaufen:

Completes Skelet

eines wilden Ceylon-Elefanten.

Sämmtliche Knochen in bester Beschaffenheit und numerirt. Elephant mass lebend im Fleisch: Höhe 9 Fuss 7 Zoll engl., Länge 11 Fuss 6 Zoll engl. — männlich, mit kurzen Stosszähnen. Offerten erbittet [2681] A. Redemann, Naturalist, Colombo, Ceylon.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacridés, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc. Dans la prochaine livraison contiendra la 1^{ère} partie d'un travail sur les Cureulionides Tribu des Erirrhinides.

Prix de l'abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

" " " " pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

Gut erhaltene

Schmetterlingssammlung

über 1800 europäische Arten, mit allem Zubehör preiswerth zu verkaufen. Catalog zur Verfügung, Offerten unter R. 192 im Annoncen-Bureau Berlin W., Potsdamerstr. 26. [2683]

Ich suche mit Käfersammlern in Tauschverbindung zu treten.

H. Deneke, Göttingen, Gronerthorstr. 2680]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischer Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: Insektenkasten anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. Spannbretter fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Billiger Verkauf von Schmetterlingen.

Ich Unterfertiger biete bei den ganz mässigen Preisen meines Schmetterlings-Cataloges Käufern bei baldiger Zahlung des Betrages in deutscher Reichswährung eine Provision von 50% an, versende nur gute Stücke (auch ist Postporto u. Emballage gratis dazu) und bin bereit, einen Catalog zu senden, die abgebbaren Arten enthaltend. — Auch gebe ich 50 Arten Noctuen meiner Auswahl (ganz gewöhnliche ausgeschlossen) um den billigen Preis von 8 M; ebenso 50 Arten Geometriden (viele alpine Arten darunter) und bin bereit, auf Verlangen ein Verzeichniss dieser Arten einzusenden. 2694] Johann Dorfinger, Salmansdorf Nr. 28 bei Wien.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 M fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkasten, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Insekten aus Madagascar!

Habe mir die Erforschung der Insel zur Lebensaufgabe gemacht und biete Interessenten an:

Coleoptera:		Lepidoptera:	
Carabidae	30 M	Tagfalter	80 M
Dytiscidae	50 "	Spingidae	1000 "
Scarabaeidae	50 "	II. Qual., wenn verlangt, halb. Preis.	
Cerambycidae	200 "	Microlepidoptera	60 M
Buprestidae	100 "	Urania Ripheus	600 "
Cureulionidae	40 "	II. Qualität	400 "
Tenebrion. u. Staphylin.	20 "	Alle anderen Lepidoptera	60 "
Elateridae	30 "	Hymenoptera	40 "
Alle anderen	15 "	Orthoptera	40 "
Pausus	1000 "	Hemiptera	20 "
Microcoleoptera	30 "	Diptera, Neuroptera	15 "
		Conchylien (Land-, Fluss-)	40 "

Preise per Stück ohne Unterschied d. Species. Alles trocken in Düten; tadellos conservirt. Grössere Col. und Orthopt. ausgeweidet. Die Hälfte des Wertes der Bestellung in Marknoten beizufügen. Sende compendiös verpackt in leichten Bambushüllen. Je 15 Gramm kosten 25 Centimes. Grössere Quantitäten als Postpaket. Transportkosten zu Lasten des Käufers. Auch der kleinste Auftrag wird mit Sorgfalt effectuirt. Auf Wunsch auch Spiritusthiere oder Pflanzen. [2682]

Adr.: F. Sikora, Naturaliste, Annarivo (Madagascar) poste rest.

„Naturwissenschaftliche Wochenschrift“

Redaction: Dr. H. Potonié. — Verlag: Hermann Riemann, Berlin NW. 6.

Preis vierteljährlich 3 Mk. — Man abonnirt bei allen Postämtern und allen Buchhandlungen.

Mitarbeiter unter vielen anderen: Prof. Dr. Albrecht, Sectionschef im Kgl. geodätischen Institut zu Berlin. Prof. Dr. Ascherson, Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Th. Bach, Director des Falk-Realgymnasiums zu Berlin. Prof. Dr. G. Berendt, Kgl. Preuss. Landesgeol. in Berlin. Ober-Bergrath Prof. Dr. Credner, Director der Kgl. sächs. geolog. Landesuntersuch. in Leipzig. Prof. Dr. Frank, Prof. der Botanik an der Kgl. landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Galle, Director der Sternwarte in Breslau. Prof. Dr. A. Gerstäcker, Professor der Zoologie an der Universität Greifswald. Prof. Dr. L. Kny, Professor der Botanik an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. E. v. Martens, Professor der Zoologie an der Universität Berlin und 2. Director am Kgl. zool. Museum. Prof. Dr. K. Möbius, Director der zool. Sammlungen des Museums für Naturkunde in Berlin. Prof. Dr. A. Nehring, Professor der Zoologie an der Kgl. landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. A. Orth, Professor an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. C. Prantl, Professor der Botanik an der Forst-Academie zu Aschaffenburg. Dr. L. Schmitz, Kreisphysikus in Malmedy. Prof. Dr. H. Schubert vom Johanneum in Hamburg. Prof. Dr. J. Urban, Kustos des Kgl. botanischen Gartens zu Berlin. Prof. Dr. L. Wittmack, Professor der Botanik an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin, u. s. w. u. s. w.

Bitte zu beachten!

Von europäischen Schmetterlingen habe ich doublett und kann abgeben:

Th. Medesicaste; Anth. Eupheno, Bellezina; Catops. Pyranthe; Colias Palaeno; Thecla Fusca; Thest. Ballus; Cig. Acamas; Lycaena Haberhaueri; Martini, Venus, v. Punctigera, Melanops, Phyllis, Menalca, Septentrionalis; Apat. Iris, Iliä, v. Clytie; Van. Levana, v. Prorsa, v. Porima, Xanthomelas, Antiope, Antalanta etc.; Melit. Desfontainii; Melan. Lachesis, Syllius; Ereb. Neoridas, Scipio, Eviäs, Epistygne; Satyr. Sylvicola, Fidia; Coen. Arcanoides; Epin. Ianiroides; Pier. Callidice, Ochsenheimeri; Doritis Apollinus; — Ach. Atropos; Deileph. Celerio, Zygophylli, Nerii; Bomb. Hylaeiformis; Ses. Chrysidiformis, Schmidtiformis; Zyg. v. Medusa, Hilaris, Pavonia, Cocandica, Algira, Ephialtes; Nacl. Servula; Arct. Cervini, Hnatecki, v. Atromaculata; Spil. Zatina; Psyche Plumifera, Lutea; Bomb. ab. Spartii; Endr. Versicolora; Brahm. Ledereri; Acron. Alni, Myricae; Panth. Coenobita, Catoc. Fraxini, Puerpera und viele bessere Eulen etc.

Dazu viele Exoten aller Welttheile. — Ausführlichere Liste wird auf Verlangen zugesandt, muss aber umgehend retournirt werden. Rabatt bedeutend. Ansichtssendungen stehen nach Auswahl „event.“ zu Diensten.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Puppen

von **Vanessa Levana**, à Dtzd. 1 //
(incl. Porto u. Emball.).
Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

ADRESSEN aller
Branchen
u. Länder
liefert unter
Garantie: **Internation.**
Adressen-Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000
Adr. für 50 fl. = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

Alle Sorten Insektenentwicklungs-
stadien, Frassstücke, Wohnungen etc.
werden gegen **seltene Käfer** oder
Schmetterlinge einzutausch. **gesucht!**
Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f. , union
postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das **Rauchen** bei con-
trärem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
mit oder ohne **Russfänger** liefert die
Fabrik von **Dr. Schaufuss**, Post Cölln
bei **Meissen** (Sachs.).

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 M.
Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
1 M. sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt
gereinigtes Naphtalin:
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

12 Nrn. halbj. **Der Sammler** 12 Nrn. halbj.
3,40 M. = 2 fl. 3,40 M. = 2 fl.

**Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das
Sammelwesen jeder Art und Richtung.**

Red. **Dr. H. Brendicke**,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen, Stiche, Schmitte, Autographe u. Antiqui-
täten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liehabereien. Postwerth-
zeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.
(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene
Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks
zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung
aller **Sammelbestrebungen** ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen
bei Behörden und Vereinen findet.

Verantwortlicher Redacteur: **A. Frankenstein** in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von **Frankenstein & Wagner** in Leipzig.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen.
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc. — In der näch-
sten Lieferung enthält der erste Theil
eine Arbeit über Curculioniden, eine
Art der Errrhiniden.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn **Henri Tournier**,
Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct be-
stimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück
9 Mark. Liste an kaufende Sammler
gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 fl. zu haben bei
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. **Auswahlsendungen**
werden bereitwilligst gemacht. [2291
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Arndtstr. 4.

Beste

Insektennadeln

verkauft das geschlossene Tausend zu
1,80 M. , das Hundert zu 20 Pf.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen in Sachsen.

Specialität!

**Insektenkästen, Spannbretter, Torf-
platten, Insektenschränke** etc. liefert
bei nur guter Ausführung zu Fabrik-
preisen. **E. Lassmann**, Halle a/S.
2695]

Emil Funke,

Dresden, Poliergasse 20.

Erhielt von **Labrador** in frischen Stücken: ex larva Dasych. Rossii,
Curt. ♂ 25 fl. , ♀ 45 fl. (2 ♂ 40 fl.), Lyc. Aquilo, Arg. Freya, Polaris,
Oen. Taygete, Arct. Gelida, Agr. Imperita, Pach. Carnea, Had. Exulis, Anart.
Richardsoni, Plus. Parilis etc. Ferner von **Central-Asien**: Ism. Helios v.
max. ♂ 65, ♀ 125, Parn. Honrathi ♂ 135, ♀ 175, Discobolus ♂ 35, ♀ 65,
v. Insignis ♂ 45, ♀ 65, Staudingeri v. Transiens ♂ ♀ à 130, Cardinal sup.
♂ 180, ♀ 300, Delphius ♂ 85, v. Infernalis ♂ 130, ♀ 140, Actius ♂ 65,
Rhodius ♂ 40, ♀ 100, Col. Wiskotti ♂ 120 (p. 80), Christophi sup. ♂ 150,
♀ 175, Cocandica ♂ 65, ♀ 100, Alpherakii ♂ 75, ♀ 120, Sieversi ♂ 100,
♂ 125, Thisoa v. superba ♂ 30, ♀ 60, Eugene ♂ 60, ♀ 120, Pol. Sarthus
30, v. Transiens 30, Lyc. Dagmara 30, Mel. Minerva ♂ 20, ♀ 30, v. Pallas
♂ 20, ♀ 30, Ereb. v. Laeta ♂ 25, ♀ 30, Maracandica ♂ 25, ♀ 50,
♂ 30, ♀ 50, Radians ♂ 15, ♀ 35, Calmuca ♂ 18, Melanops ♂ 30, ♀ 30,
Sat. Staudingeri ♂ 30, ♀ 40, Josephi ♂ 30, ♀ 40, Abramovi 30, Ep. Naubidensis
♂ 12, ♀ 24, Coen. Nolekeni ♂ 12, ♀ 20, Zyg. Rhodogastra ♂ 30, ♀ 40,
Truchmena ♂ ♀ à 30, Cocandica ♂ 30, ♀ 40, Crat. Sardanapalus ohne Leib
♂ 50, Las. Sordida ♂ 35, ♀ 50, Agr. Sollers 60, Dianth. Turati ♂ 60, ♀ 90,
Eucl. Catocatis ♂ 70, ♀ 90, Leucanit. Langi ♂ 35, ♀ 70, Pap. Maakii ♂ 40,
Parn. Nomion 30, Apoll. v. Alpina ♂ ♀ 125, Tenedius ♂ 125, ♀ 225, Clarius
♂ 65, v. Dentata 70: 120, Col. Aurora ♂ 60. Aus **Amasia**: Ammocn. Vetula
♂ 15, ♀ 20, Pol. Rufocincta v. Mucida ♂ 15, ♀ 20, Had. Leuconota ♂ ♀ 50,
Orth. Kindermannii ♀ 80, Orth. Mansueta 100 fl. [2697]

In meinem Verlage erschien und ist durch sämtliche Buchhand-
lungen zu beziehen:

Zoologische Vorträge.

Herausgegeben von **Dr. William Marshall**,
Professor an der Universität Leipzig.

1. Heft:

Die Papagaien

(Psittaci).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

2. Heft:

Die Spechte

(Pici).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

3. und 4. Heft (Doppelheft):

Leben und Treiben der Ameisen.

4 Vorträge: (I. Ueber den Bau und das individuelle Leben der
Ameisen und vom Ursprung ihrer Staaten. II. Häusliches Leben der
Ameisen. III. Die Ameisen als Räuber, Krieger, Sklavenhalter und
Viehzüchter. IV. Die Ameisen in ihren Beziehungen zur Pflanzenwelt.)
Preis 3 Mark.

Ich empfehle die Marshall'schen Vorträge besonders den entomolo-
gischen und ornithologischen Vereinen, da es wohl kein besseres Mittel
geben dürfte, den Besuch der Vereinsversammlungen zu heben, als
das Vorlesen dieser gemeinverständlichen wissenschaftlichen Vorträge.
Richard Freese in Leipzig.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des **Bibliograph. Instituts** in Leipzig.

**MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON**
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern
herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monats erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4
Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII.,
Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel.]